

07.02.2017 - 14:34 Uhr

Stiftungsprofessur für Innovation im Sozial- und Gesundheitswesen am MCI - BILD



Land Tirol beschließt 5-Jahres-Zuschuss - Gemeinsame Finanzierung mit österreichischen Sozialversicherungsträgern - Forschung im Rahmen der "Gesundheitsziele Österreich"

Innsbruck (ots) - Eine erfreuliche Nachricht kann man am Management Center Innsbruck (MCI) vermelden. Mit Unterstützung der österreichischen Sozialversicherung und des Landes Tirol richtet das MCI eine Stiftungsprofessur ein, um die Umsetzung, Qualitätssicherung und Evaluierung neuer Lösungen im Sozial- und Gesundheitswesen auf wissenschaftlicher Ebene zu begleiten.

Auf Vorschlag der Tiroler Landesregierung hat der Tiroler Landtag am 1. Februar 2017 die Zustimmung zur Co-Finanzierung für fünf Jahre erteilt. Weitere Partner sind der Hauptverband der Sozialversicherungen Österreichs, die Tiroler Gebietskrankenkasse, die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, die Sozialversicherungsanstalt der Bauern sowie die Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter.

Die neue Professur am MCI wird sich mit interdisziplinären Fragestellungen der "Gesundheitsziele Österreich" und damit verbundener Reformvorhaben im Sozial- und Gesundheitswesen beschäftigen. Im Fokus stehen die Untersuchung und Entwicklung von Lösungen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention in allen Lebenslagen. Es geht weiters um Beiträge zur besseren Abstimmung von stationären und ambulanten Versorgungsstrukturen sowie um den Aufbau moderner Primärversorgungsangebote im urbanen und ländlichen Raum.

Die Forschungsergebnisse sollen Antworten geben, wie internationale und lokale Erfahrungen in die Sicherung eines qualitativ hochstehenden und effizienten Sozial- und Gesundheitswesens einfließen können. Die Professur soll weiters dazu beitragen, das Zusammenwirken unterschiedlichster Organisationen im Sozial- und Gesundheitswesen zu analysieren und Lösungen zur Koordination voneinander unabhängiger Einrichtungen zu untersuchen und zu entwickeln.

Rund um die Stiftungsprofessur wird ein multidisziplinäres Forschungsteam aufgebaut. Dazu wird die Professur an der Schnittstelle von Implementation Science, Gesundheitsökonomie, Management und Public Health positioniert. Angestrebt wird der Aufbau eines Forschungsteams, das im Zusammenwirken mit akademischen Einrichtungen am Standort und im internationalen Netzwerk des MCI Ideen entwickelt, die zur Entwicklung von

Lösungen und zur Qualitätssicherung im österreichischen Sozial- und Gesundheitswesen beitragen.

Zur Ausschreibung der Professur: <http://www.ots.at/redirect/mci17>

Zwtl.: Statements zur Professur:

Landeshauptmann Günther Platter, Land Tirol "Ziel der neuen Professur am MCI ist es, Synergien zwischen den einzelnen Themenfeldern im Sozial- und Gesundheitswesen zu schaffen und die bestehenden Organisationseinheiten besser untereinander zu vernetzen. Mittelfristiges sollen mit der Professur auch Kapazitäten aufgebaut werden, um Veränderungsprozesse im Sozial- und Gesundheitswesen professionell zu begleiten."

Wissenschaftslandesrat Prof. Dr. Bernhard Tilg, Land Tirol "Vor allem der demografische Wandel wird das Sozial- und Gesundheitswesen in den nächsten Jahren maßgebend prägen. In vielen Teildisziplinen gibt es bereits jetzt hervorragende Grundlagenarbeit, wie wir mit diesen großen gesellschaftlichen Umbrüchen am besten umgehen können. Luft nach oben gibt es aber nach wie vor bei der interdisziplinären Zusammenführung dieser einzelnen Initiativen. Genau diese Lücke wird mit der neuen Stiftungsprofessur nun geschlossen."

Zwtl.: Generaldirektor Dr. Josef Probst, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

"Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger beteiligt sich an der Finanzierung der neuen MCI-Stiftungsprofessur, um eine maßgebliche Lücke in der Forschungslandschaft Österreichs zu schließen. Das Team am Management Center Innsbruck soll die unterschiedlichen Anforderungen an das Sozial- und Gesundheitswesen verknüpfen und international vergleichen. Mit der hervorragenden Arbeit des MCI kann ein wichtiger Beitrag zum Gelingen eines sektorenübergreifenden Reformprozesses geleistet werden."

Zwtl.: Obmann Werner Salzburger, Tiroler Gebietskrankenkasse

"Die Stärkung anwendungsorientierter Forschung im Gesundheitswesen zur Weiterentwicklung der Tiroler Gesundheitsversorgung ist der Tiroler Gebietskrankenkasse ein großes Anliegen. Mit dem MCI als Partner kann mit der neuen Stiftungsprofessur zuversichtlich in die Zukunft geblickt werden. Die Tiroler Sozialversicherungsträger und insbesondere die Tiroler Gebietskrankenkasse leisten einen wesentlichen Teil zur Finanzierung der Stiftungsprofessur mit 50.000,- pro Jahr auf eine Dauer von 5 Jahren."

Zwtl.: Rektor Andreas Altmann, Management Center Innsbruck

"Am Management Center Innsbruck können Sozialmanagement, Gesundheitsmanagement, Gesundheitsökonomik, Soziale Arbeit, Informationstechnologie oder Medizintechnik in Bachelor- und Masterprogrammen studiert werden. Die Stiftungsprofessur "Innovation im Sozial- und Gesundheitswesen" wird diese Kompetenzen miteinander verknüpfen und stärken, um konkrete Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen zu entwickeln."

Zwtl.: FH-Prof. Siegfried Walch, Management Center Innsbruck

"Mit dem Aufbau eines Forschungsteams rund um die Stiftungsprofessur "Innovation im Sozial- und Gesundheitswesen" werden Kompetenzen am MCI und im internationalen Netzwerk des MCI gebündelt. Die Österreichischen Gesundheitsziele zeigen zahlreiche Fragestellungen auf, die ein modernes, von Bürger- und Patientenorientierung geleitetes Sozial- und Gesundheitssystem ausmachen. Hier soll die angewandte Forschung am MCI ansetzen, um einen Beitrag zum Ziel "mehr gesunde Lebensjahre" zu leisten."

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

MCI Management Center Innsbruck
Ulrike Fuchs
Public Relations
+43 (0)512 2070 1527
ulrike.fuchs@mci.edu
www.mci.edu

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3886/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Medieninhalte



BILD zu OTS - Freuen sich über die gemeinsame Stiftungsprofessur: Von links: Siegfried Walch, Leiter MCI-Department Nonprofit- & Sozial- & Gesundheitsmanagement, Generaldirektor Josef Probst, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Landeshauptmann Günter Platter, Wissenschaftslandesrat Bernhard Tilg, Obmann Werner Salzburger, Tiroler Gebietskrankenkasse, MCI-Rektor Andreas Altmann.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012712/100798739> abgerufen werden.